



**DAMIT MÄDCHEN GROSS WERDEN,
OHNE SICH KLEIN ZU MACHEN!**





Was macht KALEIO?

KALEIO setzt sich ein für eine Gesellschaft, in der Genderstereotype Schnee von gestern sind und Mädchen (und der Rest der Welt) sich frei entfalten können, ohne sich klein zu machen. Unser Hauptpfeiler ist das bestärkende Printmagazin «KALEIO für Mädchen (und den Rest der Welt)», das nun schon das zweite Jahr in Folge erscheint. Auch im zweiten Geschäftsjahr konnten sechs Ausgaben pünktlich alle zwei Monate an Mädchen in der ganzen Schweiz verschickt werden.

Herausforderungen

Das Jahr war geprägt von einem Rückgang der Abozahlen im ersten Halbjahr, nachdem Ende 2021 der Grossteil der Jahresabos ausgelaufen und rund ein Viertel von ihnen nicht erneuert worden war. Dafür gibt es mehrere Gründe: Viele Abonnent:innen hatten ein Abo gekauft, um die Lancierung des Magazins während der Crowdfunding-Kampagne im Herbst 2020 zu unterstützen, aber ohne dass sie ein Mädchen im Lesealter kannten. Zudem ist ein Teil der Leserinnen aus dem KALEIO-Alter herausgewachsen oder mochte das Magazin nicht länger lesen. Ein weiterer entscheidender Grund war jedoch, dass sich die Abos nicht automatisch verlängerten und die Erneuerung mit einem Mehraufwand für die Kund:innen verbunden war.

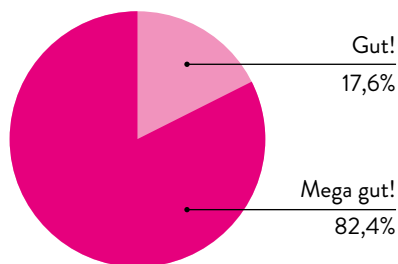
Dem haben wir entgegengesteuert, indem wir das Abomanagement professionalisiert und an die Firma Künzler-Bachmann ausgelagert haben. Dank diesem Schritt werden ab der März-Ausgabe 2022 nur noch Abos verkauft, die sich automatisch verlängern. Nach

einer erfolgreichen Weihnachtskampagne konnte der Rückgang gestoppt werden und die Abozahlen stiegen wieder leicht an auf 3141 (davon 719 in der Romandie und 2412 in der Deutschschweiz).

Highlights

Leserinnen finden KALEIO toll

Die zweite Online-Leserinnenbefragung, an der rund 70 Mädchen teilnahmen, zeigte erneut, dass KALEIO und seine Inhalte die Zielgruppe erreichen und bei den Leserinnen auf grosse Zustimmung stossen. Besonders beliebt sind die Rubriken, in denen Mädchen und Frauen aus der Schweiz vorgestellt werden, sowie die Comic-Serie «Kira und Kooki». Auf die Frage «Wie gefällt dir KALEIO?» gaben die Leserinnen folgende Antworten:



Niemand kreuzte die Optionen «Geht so» oder «gar nicht» an.

Lancierung des Workshops «Entdecke deine Superkräfte!»

Seit September bieten wir den neuen Workshop «Entdecke deine Superkräfte!» für soziale Institutionen und Firmen an. Der Workshop richtet sich an Mädchen und Jungen und zeigt ihnen, welche ihre persönlichen Charakterstärken sind und wie sie als Gruppe mit unterschiedlichen Stärken zusammenarbeiten können. Zwei Coachinnen führen die Kindergruppe durch den rund 90-minütigen

Workshop. Der Workshop wurde in Zusammenarbeit mit der Expertin für Positive Psychologie Dr. Lisa Wagner von der Universität Zürich und der Sozialarbeiterin Claudia Gunzenhauser entwickelt.



Patenschaftsabos für Familien mit kleinem Portemonnaie

Bis anhin konnten Inhaber:innen der KulturLegi ein KALEIO-Abo mit einem Rabatt von 70 Prozent erwerben. Neu bieten wir Mädchen aus armutsbetroffenen Familien ein Jahresabo gratis an. Die Abos spenden Privatpersonen, die selbst kein Mädchen im KALEIO-Lesealter kennen, aber einem Mädchen die Lektüre ermöglichen wollen. Die Vermittlung der Abos an Mädchen erfolgt durch die Partnerorganisationen Winterhilfe Schweiz und Caritas.



KALEIO hat ein Büro

Nach zwei Jahren im Homeoffice konnten wir im Herbst ein Büro

beziehen, und zwar in dem von der Wibrandis-Stiftung neu renovierten ehemaligen Pfarrhaus der Elisabethenkirche in Basel. An bester Lage in der Basler Innenstadt können wir nun gemeinsam arbeiten und Gäste empfangen.

Erste Ausgabenpatenschaft

Mit dem Schullabor EXPERIO Roche konnten wir eine starke Partnerin für die erste Ausgabenpatenschaft gewinnen. Ausgabenpatinnen unterstützen die Produktion einer KALEIO-Ausgabe mit einem finanziellen Beitrag und dürfen als Gegenleistung auf der Magazinrückseite ihre (kostenlosen) Angebote für Mädchen/Kinder und/oder ihr sonstiges soziales Engagement vorstellen.

Teilnahme am Social Impact Accelerator

KALEIO durfte als eine von insgesamt zehn Initiativen an der diesjährigen Ausgabe des Social Impact Accelerators von SEIF und SENS teilnehmen. Der zwölfwöchige Kurs für Social Entrepreneurs fand in Zürich statt und endete mit einer Pitch-Night in der FREITAG-Fabrik.

Organisation

Hinter KALEIO steht die gleichnamige nicht gewinnorientierte Genossenschaft. Seit 2022 ist ihr gemeinnütziger Charakter durch die Basler Behörden bestätigt und die Genossenschaft somit steuerbefreit. Das Kernteam besteht aus Marta Kosińska, Martina Polek, Laura Simon, Cyrielle Cordt-Moller und

Serena Panariello, die sich zusammen 350 Stellenprozent teilen. Ausserdem erhielt KALEIO dieses Jahr Unterstützung von Valerie Hefermehl und Loretta Sutter, die Laura Simon während deren Mutterschutzzeit vertraten.

Finanzen

KALEIO finanziert sich durch den Verkauf des Magazins, Spenden von Stiftungen und Privatpersonen sowie durch Mitgliederbeiträge des gleichnamigen Fördervereins. Das Jahresbudget 2022 betrug 676 269 CHF. Wir haben 254 322 CHF durch Fundraising und Spenden eingenommen sowie 347 842 CHF durch den Verkauf. Das herausfordernde zweite Geschäftsjahr schlossen wir mit einem Defizit von 74 105 CHF ab.



Die Welt von KALEIO

Hier findet ihr Informationen zu unseren Angeboten:
KALEIO – Das Magazin für Mädchen (und den Rest der Welt)
Workshop für Kinder
«Entdecke deine Superkräfte!»
Wissensportal für Erwachsene

Folge uns auf:   

Oder abonniere unseren Newsletter.

Die Vision

einer Welt, in der sich Mädchen frei entfalten und zu selbstbestimmten Frauen heranwachsen dürfen.